



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM SECCOPOR®-FINO

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Spezialputz mit besonders gutem Feuchtetransport und hervorragender Feuchteregulierung. Normalputzmörtel nach DIN EN 998-1. Werk trockenmörtel auf Kalk-Zement-Basis mit mineralischen Zuschlägen und speziellen porenbildenden Zusätzen. Entspricht der Mörtelkategorie CS II.

2. ANWENDUNGSBEREICH

KEIM Seccopor-Fino dient als Deckputz in Kombination mit Seccopor-Grosso zur Instandsetzung und schnellen Austrocknung feuchtebelasteter Wände. Besonders geeignet in feuchten Kellerräumen, nach Hochwasserschäden, in historischen Gebäuden, Altbauten etc.. Ideal zur Feuchteregulierung in Feuchträumen zur Vorbeugung gegen Schimmelpilzbefall. KEIM Seccopor-Fino kann auch im Außenbereich eingesetzt werden. KEIM Seccopor-Fino ist für den Sockelbereich nicht geeignet.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- gut maschinengängig
- reduziert Kondensationsrisiko
- uneingeschränkt hoher kapillarer Wassertransport (nicht hydrophobiert)
- einzigartiges Austrocknungsverhalten aufgrund spezifischer Porengeometrie
- Brandverhalten: nicht brennbar (A1)

MATERIALKENNDATEN:

- Frischmörtelrohddichte: ca. 1,6 kg/dm³
- Größtkorn: 0,6 mm

KLASSIFIKATION:

- Klassifikation nach: DIN EN 998-1
- Druckfestigkeitskategorie: CS II 1,5 -5,0 N/mm²
- Prüfnorm Druckfestigkeit: DIN EN 1015-11
- Haftzugfestigkeit: $\geq 0,08$ N/mm²
- Bruchbild Haftzugfestigkeit: A,B,C
- Prüfnorm Haftzugfestigkeit: DIN EN 1015-12
- Wasseraufnahme Klasse: W0
- Prüfnorm Wasseraufnahme: DIN EN 1015-18
- Porosität: ≥ 40 %
- Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl (μ -Wert): ≤ 11

FARBTÖNE:

naturweiß

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, ausreichend saugfähig und frei von haftmindernden Rückständen sein und darf nicht zu stark saugen. Bei stark saugenden Untergrund oder bei sehr warmen Umgebungsbedingungen muss vorgegässelt werden.

TECHNISCHES MERKBLATT – KEIM SECCOPOR®-FINO

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Umluft- und Untergrundtemperatur ≥ 5 °C während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

MATERIALZUBEREITUNG / ANMISCHEN & FÖRDERN:

KEIM Seccopor-Fino mit ca. 5,5 - 6,5 l sauberem Wasser je Sack mittels Rührquirl zu einer steifplastischen Konsistenz knollenfrei anmischen und kurz reifen lassen. Bereits angesteiftes Material keinesfalls mit Wasser wieder aufmischen. Die Verarbeitung kann von Hand, über Durchlaufmischer oder auch mit der Putzmaschine vorgenommen werden. Beim Mischen mit dem Motorquirl ca. 1 - 2 Minuten mischen. Verarbeitungszeit: sofort nach Anmischen, innerhalb von 30 Minuten verarbeiten. Bereits angesteiftes Material nicht mehr neu aufmischen.

VERARBEITUNG:

Angemischten KEIM Seccopor-Fino zügig mit geeignetem Werkzeug in gleichmäßiger Schichtdicke aufziehen.

SCHICHTAUFBAU:

Putzaufbau: Der Unterputz wird mit KEIM Seccopor-Grosso ausgeführt. Nach erfolgtem Aufräuen kann am nächsten Tag bereits KEIM Seccopor-Fino aufgebracht und strukturiert, gefilzt oder eingewaschen werden. Je Lage darf eine Schichtdicke von 7 mm nicht überschritten werden.

OBERPUTZ:

Bei Verwendung von KEIM Seccopor-Fino als Oberputz kann die Oberfläche nach ausreichender Verfestigung mit einem Schwammbrett gefilzt werden. Ein freies Strukturieren oder Einwaschen ist ebenfalls möglich.

NACHBEHANDLUNG:

KEIM Seccopor-Fino ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne oder Wind zu schützen und wenn nötig feucht zu halten.

ÜBERARBEITUNG:

Bei einem Folgeanstrich mit KEIM Purkristal ist in jedem Fall eine Mindestschichtdicke von 5 mm erforderlich. Ein Anstrich ist nur auf salzfreien und ausgehärteten Oberflächen sicher möglich. Mindeststandzeit bis zum Anstrich 14 Tage. Für den Innenbereich wird als Anstrich KEIM Ecosil-ME oder KEIM Biosil empfohlen. Für den Außenbereich sind KEIM Unikristal, KEIM Purkristal und KEIM Granital geeignet. Sinterschichten sollten mit geeigneten Methoden vor dem Anstrich entfernt werden.

STANDZEIT:

Vor dem Anstrich muss 14 Tage Standzeit eingehalten werden.

VERBRAUCH:

ca. 1,4 kg/m² je mm

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Werkzeug, Maschinen und Mischgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. In ausgehärtetem Zustand ist nur eine mechanische Entfernung möglich.

5. LIEFERFORM

Gebindeinhalt	Mengeneinheit	Anzahl auf Palette	Gebindetyp
25	kg	36	Sack

6. LAGERUNG

max. Lagerzeit	Lagerungsbedingungen
12 Monate	trocken

7. ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

ENTSORGUNG

Abfallschlüssel: 17 01 01

8. SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: ZP 1

9. ALLGEMEINE HINWEISE:

Aufgrund der Trocknungsfunktion des Putzes kann es bei Salzbelastung des Untergrundes an der Putzoberfläche zu Salzausblühungen kommen. Diese können bei Bedarf abgekehrt werden.

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

10. ZERTIFIKATE & GÜTESIEGEL



Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.